
Subject: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [roodpart](#) on Fri, 02 Mar 2012 20:07:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen,

möchte nicht zu weit ins detail gehen, spezifische Fragen folgen mit Fotos. Bin 31 und leide extrem seit ich 18 bin unter immer stärker werden GHE, mittlerweile wird es auch in der Mitte dünn. Meine Karriere und Privatleben leidet seit längerem stark darunter da ich sehr oft extrem verunsichert bin und Menschen aus dem Weg gehe - Ich verstecke mich sogar morgens vor meiner Freundin, gehe ganz selten zum Friseur und sehe "abgefuckt" aus, beim leinsten Wind oder Regen meide ich jegliche Wege nach draussen - und war seit 4 Jahren nicht im Urlaub da man dort Baden muss / Wind wehen könnte. Das kann so nicht weitergehen. Es muss jetzt was passieren, ich verschwende so meine "verbleibende" Jugend da ich mich immer stärker zurückziehe durch die Unsicherheit.

Finanziell ist gar kein Problem, ich habe nur überhaupt keine Ahnung wie ich es zeitlich regeln könnte.

Wie habt ihr, die bereits eine zufriedenstellende HT hinter sich haben, das mit dem Beruf geregelt. Ich gehe von ca. 3-4 Wochen aus, die man mindestens planen muss um halbwegs wieder vorzeigbar zu sein. Ich schätze mal ca. 3000 Grafts um erste Schadenbegrenzung zu erreichen.

Ich habe Segelohren und kein passendes Gesicht um kurze Haare tragen zu können (=Dunkle Haare) (zumindest ist das mein Selbstbild, aber das ist halt leider eingemeißelt).

3-4 Wochen ist Firmenbedingt nicht möglich. Max. 2 Wochen sind erlaubt. Ich habe noch halbwegs Selbstbewusstsein & bin stets für Offenheit, um eigentlich drüber stehen zu können und es direkt anzusprechen - - im Privatbereich.

Beruflich aber nicht. Unser Laden ist ein Haifischbecken erster Güte (ich hasse meinen Job) und das würde meiner sowieso schon schlechten Reputation (=Zurückziehen & Unsicherheit) den letzten Sargnagel verpassen.

Ich bin soweit zu denken schmeiss den Scheiss hin, nimm das in Angriff und suche weiter. Aber dazu fehlt mir der Mut wenn ich ehrlich bin & das wäre auch dumm.

Andere Option ist momentan, Jobwechsel (will ich sowieso so dringend - aber diesmal MUSS vorher die HT erledigt sein sonst geht das selbe Spiel von vorne los) Problem hier : Ich kann nicht vorhersagen wann ich eine Zusage woanders bekommen. Dann habe ich max. einen Monat Zeit, die HT zu machen. So kurzfristig wird man aber bei den (guten) Ärzten keinen Termin bekommen)

Habt ihr bitte Hilfe für mich, wie man das trotzdem irgendwie zeitlich regeln könnte ohne mit Kopftuch oder Cap (= geht nicht da Segelohren) wieder in die Arbeit zu müssen ?

Gibt es positive Beispiele die nach 3 Wochen ganz "ok" aussehen dass man es z.b auf ein

normale Rötung schieben kann ?

Segelohren OP überlege ich auch vorher. Habe aber Angst dass das verpfuscht wird also lieber längere Haare.

Ich bin total ratlos. Bitte keine Ratschläge wie "Steh doch drüber", das kann ich von meiner Psyche her nicht mehr.

Vielen Dank vorab !

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Fri, 02 Mar 2012 20:24:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was hältst Du von Urlaub....

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Brosec](#) on Fri, 02 Mar 2012 22:21:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf man fragen welchen Job du hast? Ich persönlich habe auch nur 16 Tage frei bekommen, und es hat keiner etwas von der HT bemerkt (bis auf die Kurzhaarfrisur dannach). Nichtmal meine Mutter und Bekannte die mich schon ca 7 Tage nach der HT gesehn haben... (In der ersten Woche habe ich vorher einen Grosseinkauf gemacht und mich dann 7 tage lang in meiner Wohnung verschanzt, da hat mich kein Mensch zu Gesicht bekommen ... Wenn Leute angerufen haben hab ich immer gesagt ich wäre krank, also hat wirklich niemand von der HT erfahren in meinem Privat und auch Berufsleben!

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Jonas777](#) on Fri, 02 Mar 2012 22:28:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt Ärzte die auch nur Teilrasuren oder HT ohne Rasur anbieten !

Ohne Rasur ist aber wahnsinnig teuer!

Du könntest dir auch die Grafts vom Bart entnehmen lassen..

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Haareweg](#) on Fri, 02 Mar 2012 22:29:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DaWaMaHaDa schrieb am Fri, 02 March 2012 21:24 Was hältst Du von Urlaub....

ähm? den text haste aber schon gelesen oder?

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [wert](#) on Sat, 03 Mar 2012 00:17:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Je nach Haarstatus, Kopfform, Umfang der HT, Shedding usw. ergeben sich PostOp bei jedem unterschiedliche optische Effekte.

Ich als NW5 sah auch 3 Monate nach der HT noch beschissen aus!

Bei FUE wird Dir der Kopf komplett auf 0,3mm rasiert, anschliessend fallen Dir die transplantierten Haare nach einigen Wochen wieder aus, das sieht dann richtig bescheuert aus!

Also was machen fragt man sich..?

Ein Weg wäre es die Haare schon Wochen vor der HT sehr kurz zu tragen.

Anschliessend hast Du sowieso 1-3 Monate in denen die Haare nur kurz rasiert getragen werden können (je nach NW und HT Umfang).

Eine HT ist keine Sache von 2-3 Wochen, das kannst Du zumindest bei höheren NW Graden vergessen.

Gruss aus HH!

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Brosec](#) on Sat, 03 Mar 2012 01:20:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das schlauste wäre wirklich schon paar wochen davor Haare kurz tragen (bei fue) Bei guten Ärzten sieht man dann nach 2 wochen kaum mehr Rötung, ok die Transplantate fallen dann die nächsten Wochen aus aber dann siehst du aus wie vor der HT und es fällt nicht sonderlich auf, so war es bei mir zumindest... Teilrasur sieht ja einfach nur bescheuert aus... noch viel auffälliger wie Kurzhaarschnitt.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [tris_serious](#) on Sat, 03 Mar 2012 08:50:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich hatte ein ähnliches Problem wie du, hab zwar noch keine Bilder von dir gesehen aber ich denke, ich habe einen schlechteren pre-OP Status (bin 29 und mein Haar dünnt im NW5 Schema aus + hatte große Geheimratsecken) als du, und ich hatte Segelohren (große noch dazu).

Ich hab mir vor 2 Jahren die Ohren anlegen lassen, und vor 4 Wochen 2000 Grafts verpflanzen lassen. An deiner Stelle würde ich mir 2 Wochen frei nehmen, die OP so timen, dass sie am Montag losgeht und 2 Wochen post-OP die Ohren anlegen lassen. Am Ende der 2ten Urlaubswoche meldest du dich 1 Woche krank (du hast ja die Ohren anlegen lassen und sagst, es hat Komplikationen gegeben). Jeder Arzt würde dich da eine Woche krank schreiben, und keine Firma kann dich deswegen kündigen. Danach musst du sowieso eine Zeit lang einen Verband tragen der dann von einem Stirnband abgelöst wird. Oder du kombinierst beides bei einem guten Operateur. Auch wenn hier viel von Können gesprochen wird, eine HT ist eine "Deppenaufgabe" im Vergleich zu anderen chirurgischen Eingriffen. Haar stanzen, entnehmen, Haut in Wuchsrichtung eröffnen, Haar einsetzen. Klar kann man viele Fehler machen und muss viel beachten, aber für einen guten und erfahrenen Operateur ist das kein großer Aufwand (Aufwand stimmt nicht, der ist sehr groß, aber sagen wir Herausforderung) im Vergleich zu anderen plastischen OPs.

Du hast dann eine gute Ausrede, warum du Kappe oder Mütze tragen musst, drunter das Stirnband, und kannst auch so die Doldrums-Phase der Haartransplantation gut kaschieren. Das Ganze machst du dann so lange, bis du dich mit der HT wieder wohl fühlst. Im Büro würd ich die HT garnicht erwähnen, zur Operation der Ohren würd ich aber voll stehen. Generell ist es besser, du stehst zu dir selbst, außerdem wird dann jeder nur deine Ohren begutachten sobald du das erste Mal ohne Kappe oder Mütze kommst, auf deine Haare wird niemand schauen. Haare würd ich am ganzen Kopf einheitlich abrasieren (2-3 mm), mit angelegten Ohren hast du dann eh kein Problem mehr und die wachsen sehr schnell nach. Die Länge von 3mm - 10mm würd ich bis Monat 5 halten, dann fangen die neuen Haare in einer vernünftigen Dichte an, nachzuwachsen. Ab da dann einfach wieder wachsen lassen und du bist ein neuer Mensch.

Ich komme aus Ö und hab mir bei einem der renommiertesten Chirurgen, der auch im Fernsehen omnipräsent ist, die Ohren anlegen lassen. Bei mir wars etwas komplizierter, ich hab nicht nur sehr große Ohren, die noch dazu abstehen, sondern mir fehlte auf einer Seite zusätzlich die Anthelixfalte, die für die Formgebung des Ohres wichtig ist. Die musste der Chirurg bei mir mit einem Faden nachbilden, damit ein optisch gutes Ergebnis erzielt werden konnte. Ich war also der Meinung, dass mir ein sehr guter Operateur zu einem guten Ergebnis verholfen hat (für alle Österreicher, der Arzt mit W***** und Villa im 19ten). Ich will jetzt echt keine Werbung machen, aber ich hab nicht schlecht gestaunt als mich Dr. Keser bei meiner HT auf meine Plastik angesprochen hat und mir während meiner Haartransplantation gezeigt hat, was bei mir falsch gemacht wurde. Er selbst hat auch schon Ohren angelegt und mir seine pre- und post-OP Bilder gezeigt, die wirklich gut aussehen. Falls du dich entschließt, FUE zu machen und das bei ihm machen willst, kannst du es gleich mit einer Ohrenplastik verbinden. Du kannst aber auch zu jedem anderen guten Arzt gehen den du kennst falls du nur eine "normale" Ohrenkorrektur brauchst, das ist auch keine besonders komplizierte OP. Werbung Ende

Also generell, 3 Wochen post-OP nach der HT siehst du schlimmer aus als vor der OP. Die Rötungen sind zwar nicht mehr sehr stark, aber da die Grafts uneinheitlich ausfallen, siehst du aus wie ein gerupftes Huhn. Davor, dass die Ohrenplastik verpfuscht wird brauchst du, wenn du einen guten Chirurgen wählst, keine Angst zu haben. Den Job würd ich jetzt nicht unbedingt kündigen sondern diese "Schei*-Zeit" eben noch in der Firma durchmachen und in 6-8 Monaten, wenn du super aussiehst und dich wohlfühlst, kündigen. Dann bist du

selbstbewußt und kommst ganz anders an (und die Gehaltsverhandlung läuft dann auch anders).

Und dieses "Drüber stehen" kann ich auch nicht mehr hören ... zu dir stehen heißt, dein Leben so zu führen, wie du das willst. Und das ist halt, ohne Ängste und Segelohren und mit Haaren. Dafür musst du auch einstehen! Also hör auf zu jammern, und mach was! Mach dir Termine bei Ärzten, lass dir Bilder zeigen, und plan das Ganze, besser heute als morgen.

Hoffe, geholfen zu haben

LG

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [wert](#) on Sat, 03 Mar 2012 09:12:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Woooooow....!!! Das ist ja eine echte Räuberpistole..!

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Brosec](#) on Sat, 03 Mar 2012 12:14:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Darf man fragen was das Ohrenanlegen gekostet hat und wo genau du es gemacht hast?
Sorry für Offtopic

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [tris_serious](#) on Sat, 03 Mar 2012 12:30:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, bei Dr. Artur Worseg in Wien, ich weiß nicht mehr, wieviel ich genau gezahlt hab, ich glaube so 1600 Euro gesamt.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [roodpart](#) on Sun, 04 Mar 2012 11:21:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank, vor allem @Tris für die ausführliche Beschreibung Deines Weges.

Ich gebe euch Recht, dass wohl bereits vorher abrasieren der beste Weg wäre. Aber wie gesagt werde ich mich das - zumindest wenn ich aktuell darüber nachdenke- nicht trauen auch wegen der Ohren. Hinzu kommt ja, dass dann so oder so auffällt sobald da aufeinmal wieder Haare sind, explosiver Gesprächsstoff entsteht. Momentan träge ich recht lang und kann mit viel

Spray etc. noch einigermaßen verdecken. (wenn kein Wind oder Schwitzen auftritt *sigh*)

Ich werde also erstmal die Ohren in Angriff nehmen, und dann weitersehen. Ohne Google bereits befragt zu haben, kennt jemand zufällig eine gute Informationsquelle im Internet bzgl.

Ärztensuche Ohrenanlegen? Verbindung mit HT bei z.B. Keser werde ich glaube ich vorerst nicht machen, das ist mir zuviel auf einmal.

VG

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [hajo](#) on Sun, 04 Mar 2012 12:02:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Benutze Haarfaser um lichte Stellen am Kopf zu bedecken.

Werd mir dadurch einen sichtbar besseren Status, nach meiner Op, ersparen.

Jedoch werden die ersten 5 Monate nach der OP zu Last, da dann viele Haare ausfallen werden. Denke aber das mit den Haarfaser auch etwas unauffälliger zu gestalten.

Hat jemand schon Erfahrungen damit gemacht? Oder sollte das mit den Haarfaser, aufgrund mir nicht bekannten Gegebenheiten, schwer umzusetzen sein?

Gruß

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [Cliff](#) on Sun, 04 Mar 2012 14:39:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vergiß die HT und mach eine Psychotherapie. Das meine ich ernst, denn wenn es stimmt, was du uns da beschrieben hast, ist dein Problem nicht der Haarverlust, sondern eine soziale Phobie.

Ansonsten würde ich wie folgt vorgehen: schon ein paar Wochen vor dem Termin eine Glatze scheren lassen, die Kollegen werden nur am ersten Tag ein paar Bemerkungen machen und dann hast du Ruhe.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [roodpart](#) on Mon, 05 Mar 2012 18:32:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da möchte ich Dir gar nicht widersprechen, mit dem Gedanken spiele ich schon lange und habe bereits Hausarzt 2 mal und weiteren Arzt deshalb konsultiert bzw. um Hilfe gebeten. Kein Erfolg. Es wurden chinesische Pilze verschrieben und Bachblüten. Ich weiß also nicht wie ich

soetwas in die Wege leiten kann. Selbst wenn, nach Recherche hat man Wartefristen von bis zu einem Jahr + ungewisse Dauer & Ausgang.

Ich bin überzeugt dass die HT ein grosser Schritt in Richtung Selbstwertgefühl & Bewusstsein sein wird. Es gibt selten Tage an denen ich mich optisch gut fühle, hier geht mir aber auch alles super leicht von der Hand und ich bin ein anderer Mensch. Eine HT wäre also aus meiner Sicht ein wichtiger Baustein dafür.

Ich weiss halt nur nicht wie ich das angehen soll, und befürchte ich verkrieche mich wenn ich mich mit rasierten Haaren sehe.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Cliff](#) on Tue, 06 Mar 2012 16:19:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das mit den wartezeiten stimmt. hat mit unserer gesellschaft zu tun, die meisten volltrottel roboten bis zum burnout und müssen dann zum therapeuten.

geh nicht zum hausarzt sondern zu einem psychiater, der kann deinen zustand besser einschätzen als der hausarzt.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Glenmo](#) on Tue, 19 Jun 2012 22:37:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, ich habe ebenfalls vor eine FUT durchführen zu lassen mit ca. 4000 Grafts.
Ich würde in meinem Job nach einigen Verhandlungen bestimmt 4 Wochen frei bekommen und würde vorher evtl. eine Kurzhaarfrisur machen.
Könnte auch sagen, dass ich mir eine Glatze rasiere und mit kurzen Haaren wiederkomme.

Auf keinen Fall möchte ich die HT bei meiner Arbeit öffentlich machen, allerdings hätte ich ca. 1 Jahr danach auch keine sonderlichen Probleme die HT zuzugeben, wenn ich gefragt werde.
Denke aber, dass ich nach der HT diesbezüglich etwas dünnhäutig sein werde.

Ich schätze ich bin so NW4-5 und auf den ersten Blick sieht das eigentlich noch ok aus (Fin seit ca. 5 Jahren hat das schlimmste verhindert).

Hat jemand evtl. Bilder nach einer FUT mit einer Kurzhaarfrisur 4 Wochen Pre-OP? Wäre echt super.. Oder evtl. gute Tipps wie man die Rötungen usw. kaschieren kann ohne Kopfbedeckung?

Wie wäre es mit Bildern 4 Wochen Pre-OP mit Tricks wie Topik oder so?

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 04:49:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glenmo,

also ich denke nicht, dass das möglich ist. Ich hab mir bei meiner FUE mit einer Kurzhaarfrisur schon schwer getan was den Donorbereich angeht, man sieht einfach, dass alles gerötet ist, die Haut erhaben ist, es zu Narbenbildung kommt. Ich kann mir nicht vorstellen, wie man bei FUT die Narbe kaschieren kann, ev. mit sehr viel Makeup/Dermatch/Toppik, was aber dann für den Heilungsprozess wieder nicht so gut sein kann. Und Glatze rasieren traue ich mich bei meiner FUE auch nicht mehr (nicht, dass das Sinn machen würde). Gerade was die Narben angeht, finde ich, dass die Internetbilder immer täuschen; das sieht in natura schon bei FUE ganz anders aus. Ich glaube nicht, dass man irgendjemand etwas vormachen kann, wenn man hinten mit 5mm Haaren und FUT Narbe herumläuft.

Wenn du es eh nach 1 Jahr zugeben könntest, würde ich an deiner Stelle gleich dazu stehen. Freu dich, du hast bald wieder Haare, sieh die Übergangszeit als Durststrecke mit definiertem Ende. Du bist ein Mann, du nimmst dir sonst auch alles, was du willst, und jetzt willst du einfach wieder Haare haben. Ist nichtmal gelogen und unterstreicht dein Ego mehr, als irgendeine wirre Geschichte und Tonnen von Makeup, die man sieht. Heutzutage ist sowas längst salonfähig ...

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [Glenmo](#) on Wed, 20 Jun 2012 09:38:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich würde schon sehr gern versuchen das zu verheimlichen und denke auch, dass es möglich ist.

Die Leute gucken ja nicht mit der Lupe und jeder hat seine eigenen Sorgen, da ist kurze Skepsis nach 1 min verflogen.

Die FUT Narbe wär ja nicht riesig, wenn ich einen der beiden "Premium" Anbieter wähle. Die Haare wachsen 1cm im Monat ein Streifen, der relativ unauffällig von Ohr zu Ohr geht sollte kaum Anlass zur Debatte geben. Selbst wenn, dann habe ich da halt eine Narbe, kindheitsunfall oder Zangengeburt.. Juckt niemanden, ganz sicher.

Nur oberkopf wäre schwer, denke ich..

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?

Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 10:45:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was du noch einplanen solltest ist Shockloss. Ich hatte den sowohl im Donor-, als auch im Empfangsgebiet. Gerade in den GHE ist da die ersten 2-3 Monate mal garnichts gewachsen, obwohl ich da durchaus noch eigene Haare hatte, die aber mit den Transplantaten ausgefallen sind. Die sind erst zusammen mit den transplantierten Haaren wieder nachgewachsen. Rund um den Einschnitt, aber häufiger unter der FUT Narbe, kann es auch zu Shockloss kommen, dh du hast dann mal die rote/rosa Narbe, dann ein wenig Haut, auf denen kein Haar sprießt, und dann erst deine Haare. Ist meistens auch temporär, aber rechne mal lieber damit, dass es auch bei dir

passiert. Als ich meine HT hatte waren wir zu dritt dort, und Shockloss hatten wir alle 3. Und zum Thema Premium-Anbieter; Shockloss-Risiko ist natürlich geringer, je weniger Trauma zugefügt wird, schneller/zügiger/sauberer gearbeitet wird, aber generell hängt das weniger davon ab, wie gearbeitet wird als mehr, wie dein Körper auf solche Eingriffe reagiert. Ist also sehr individuell.

Probier das mit dem Makeup doch einfach mal aus, lass dir die Haare hinten auf 1cm schneiden, mach dir mit einem roten Stift eine dicke Linie am Hinterkopf (roter, dicker Permanent Marker, kannst du nachher mit Isopropanol rückstandslos wieder entfernen), lass den roten Strich ein paar Minuten eintrocknen und versuch mal, das mit Makeup/Dermatch/Toppik zu kaschieren. Dann rechne ev. dazu, dass es um den Strich noch lichter sein könnte, und du hast so ziemlich deinen Status der ersten 3-4 Monate nach der HT.

LG

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Glenmo](#) on Wed, 20 Jun 2012 15:43:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, danke, das mit dem roten Strich werde ich mal ausprobieren, sind jetzt auch ca. 1cm.

Das mit dem Shockloss ist natürlich übel... Das heisst, dass höchstwahrscheinlich alle Haare im transplantierten Bereich ausgehen werden. Dazu kommt dann noch, dass es die bekannten Rötungen bis zu 5-6 Monate gibt. Man könnte natürlich die Haare im Haarkranz länger lassen, aber dann sieht man echt wie Wurst aus, finde ich.

Meine Hoffnung war, dass man überall auf ca. 1cm geht, ein bisschen was mit Schminke usw. macht und die Leute dann nur denken, dass man den Haarausfall sieht.

Naja, bis dann Monate später eine neue Haarpracht erscheint

Den Shockloss hatte ich da schon ein bisschen mitberücksichtigt, denn wenn nur die transplantierten Haare ausgehen würden, dann wäre das echt super.

Es wäre dann ja meine Ist-Situation und dazu kann ich dann ja stehen. Meine Hoffnung ist natürlich, dass mein Körper gut auf den Eingriff reagiert. Ich habe eigentlich eine sehr gute Wundheilung.

Ich habe mir mal übel eine Hälfte der Augenbraue aufgeschlagen, da ging die komplette Braue flöten - allerdings war das eine fette Platzwunde und kein Schnitt.

Ist natürlich schon nicht einfach zu kaschieren.. Vielleicht sollte ich kündigen - dann muss ich noch mehr Rücklagen bilden

Wie beschrieben hatte ich eigentlich vor nächstes Jahr dafür einen Monat frei zu machen...

Ich denke, das was du beschreibst ist eine realistische Einschätzung, vielleicht noch zu Pessimistisch für meinen Geschmack denn ich hoffe, dass jemand vielleicht nach 4 Wochen soweit okay aussah, dass es nicht weiter auffiel und vielleicht weitere Tipps?

Wir Haarausfall-Leidenden sind doch fast alle Meister des Kaschierens... (Wind von vorne meiden, Blicke von oben vermeiden, Haare rüberkämmen, als letzter die Treppe runtergehen, Caps, usw.)

Da sollte es doch nicht so schwer sein ein paar Wochen die letzten Tarnreserven zu aktivieren und alle Register zu ziehen

Danke tris schonmal für die Antworten und das du dir die Zeit dafür genommen hast!

LG

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 19:29:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also kündigen fände ich etwas zu heftig, es sind ja dann doch nur Haare, und nur der Eitelkeit wegen ... Du könntest auch noch eine andere Hardcore-Option erwägen, nämlich die, dass du einen "Dysembryoplastischer neuroepithelialer Tumor" (oder such dir irgendeinen anderen operativen Eingriff am Hirn) hast, welcher Schläfen-seitig liegt. Dazu würd ich mich im Internet erstmal schlau machen, was das genau ist, mir Berichte von Betroffenen durchlesen und eine kleine Geschichte zusammenschreiben, und wenn es soweit ist rasierst du dir auf der betreffenden Schläfenseite mit dem Rasierer ohne Aufsatz einen 3*2 cm breiten Bereich, in diesem nochmal einen kleineren Bereich, den du dann nassrasierst, für die erste Woche. Kauf dir vorher in der Apotheke/Reformhaus Mullbinden/Gaze und irgendwelche Wundauflagen. Dann bastelst du dir einen behelfsmäßigen Verband, ziehst eine Mütze drüber, erzählst deine herzerwärmende Geschichte einmal und kommunizierst, dass dir durch den Eingriff die Haare im Eingriffsbereich temporär ausgegangen sind und du deshalb für die betreffende Zeit gerne deine Mütze/Kappe/etc. auflassen möchtest, weil du dich sonst nicht wohl fühlst. Denn Verband kannst du ja seitlich lockern und den Kollegen zeigen, dass die Stelle darunter rasiert ist, ev. schmickst du den Bereich etwas. Die erste Woche kannst du das Spiel ja aufrecht erhalten, dann hat dich auch jeder gefragt, und nach ein paar Wochen lässt du die Mütze weg und jeder wird deine Narbe am Hinterkopf mit deiner OP assoziieren oder du lässt die Mütze auf, bis deine Haare soweit gewachsen sind, dass du dich unter Menschen traust.

Wie auch immer, happy growing

LG

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [wiener39](#) on Tue, 26 Jun 2012 06:41:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine 4.000er FUT zu verbergen halte ich fast für illusorisch. Selbst nach 4 Wochen wirst Du mit hoher Wahrscheinlichkeit noch Rötungen im Empfangsbereich haben. Weiters musst Du damit rechnen, dass das Ergebnis einige Zeit nach der Behandlung schlechter aussieht als vorher.

Ich hatte selber eine Operation in diesem Ausmaß und mir monatelang Gedanken gemacht, wie ich das verheimlichen kann. Habe mit Toppik herumprobiert - sowohl im Narbenbereich als auch im Empfangsbereich auf meinen resthaaren. Nachdem ich 4 Wochen daheim war, wurde ich

bereits am ersten Tag in der Firma darauf angesprochen. Es war mir zwar unangenehm, aber irgendwie war es auch eine Erleichterung. Und ich habs überlebt

Du kannst natürlich gewisse Vorkehrungen treffen um es irgendwie zu kaschieren. Aber Du musst jedenfalls damit rechnen, dass es doch irgendwer merkt. 95 Prozent der Menschen sind wahrscheinlich total oberflächlich, aber da bleiben immer noch 5 Prozent, die genauer hinschauen.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 26 Jun 2012 20:14:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Wed, 20 June 2012 21:29 Du könntest auch noch eine andere Hardcore-Option erwägen, nämlich die, dass du einen "Dysembryoplastischer neuroepithelialer Tumor" (oder such dir irgendeinen anderen operativen Eingriff am Hirn) hast, welcher Schläfen-seitig liegt. Dazu würd ich mich im Internet erstmal schlau machen, was das genau ist, mir Berichte von Betroffenen durchlesen und eine kleine Geschichte zusammenschreiben, und wenn es soweit ist rasierst du dir auf der betreffenden Schläfenseite mit dem Rasierer ohne Aufsatz einen 3*2 cm breiten Bereich, in diesem nochmal einen kleineren Bereich, den du dann nassrasierst, für die erste Woche. Den Verband kannst du ja seitlich lockern und den Kollegen zeigen, dass die Stelle darunter rasiert ist, ev. schmickst du den Bereich etwas.
LG

Hier eine Vorlage:

<http://tinyurl.com/6s8wzjf>

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Glenmo](#) on Tue, 26 Jun 2012 21:27:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@HairForceOne coole Vorlage.. der Film war auch gut

Wie wäre es mit einem Taktikwechsel mit FUE...

Dr. Keeser hat meiner Ansicht nach auch sehr gute Ergebnisse (soll keine Werbung sein hat jeder ja seine eigene Meinung) und da er (so glaube ich) nur 700 Grafts am Tag setzt, könnte ich ja 1400 Stück setzen lassen und ein Jahr später noch einmal 1400...

Bei einer FUE könnte ich die Haare ja sehr kurz schneiden und es gibt keine große Narbe. Das einzige wären dann die Rötungen und der mögliche (aber vermutlich geringe) Shockloss.

Dies nur mal als Option, denn die zukünftige Haargestaltung schränke ich dadurch ein wenig ein, da man ja sagt, dass die Reihenfolge eher FUT-FUT-FUE heißen sollte usw.

Will aber hier auch nicht die Diskussion FUT vs. FUE anzetteln..

Die Rötungen kann ich bestimmt kaschieren und durch die relativ schonende Prozedur sollte auch der Shockloss nicht so massiv ausfallen wie bei einer großen 4000er FUT, oder?

Habe letztens übrigens einen Beitrag über einen Tätowierer gesehen, der eine Flatrate bot und nach 8 Std. wurde bei vielen die Haut "härter" und nahm keine Farbe mehr an.. Irgendwie könnte ich mir vorstellen, dass es sich bei einer HT ähnlich verhält, ein empfindliches Organ, das uns umgibt - das werde ich beizeiten noch mal weiter untersuchen.

Meine präferierte Wahl wäre allerdings schon die große Session mit den Hattingern, aber das Kaschieren ist mir nunmal wichtig!!!

Eine andere Alternative wäre für mich sonst den Job in so 1-2 Jahren zu wechseln (hab dann meine 5 Jahre voll, erste Führungserfahrung, grösserer Gehaltssprung usw.) um dann die Zeit zum nächsten Job nebst Resturlaub um noch 4 - 8 Wochen zu verzögern.

Andererseits könnte ich auch einen größeren finanziellen Puffer ansparen und nach 2 Monaten einfach den Headhuntern eine Chance geben.

Ich will aber meine Haare... und zwar nächstes Jahr!

Hat evtl. jemand Fotos oder einen Link von jemanden 4 Wochen nach der OP? Ich finde das relativ schwer sowas zu finden und ich gucke schon in versch. Foren

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Visual](#) on Wed, 04 Jul 2012 18:16:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau! Warum nicht wirklich die ganze Sache zweiteilen, falls der Uralub nicht reicht oder Du ihn nicht nehmen willst... Ich hab die Transplantation aus Zeitmangel seinerzeit in drei Schüben machen lassen...

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Copado](#) on Thu, 05 Jul 2012 14:39:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute, könnt ihr mir paar gute Ätze empfehlen für eine HT? Brosec wo hast du deine gemacht?

Danke im Voraus

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Blue-Think](#) on Thu, 05 Jul 2012 15:03:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Suchfunktion kann Dir dabei auch helfen....

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Adriano.Cleverle](#) on Tue, 10 Jul 2012 10:04:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit Kurzhaarfrisur wäre zunächst nicht schlecht.

Im Memorial in Antalya (Aesthetik Travel) operieren die auch an Samstagen. Da könntest Du Freitag Nacht hin, Samstag sofort operieren, danach zwei Wochen Urlaub, dann ist die Schorfruste weg. Dann sagst Du eben, es sei Sonnenbrand.

Bis zum eigentlichen Nachwachsen der Haare dauert es zwar noch ein paar Monate, aber das geht dann wohl, wie ich bei Freunden gesehen habe, ganz plötzlich. Die Haare waren "auf einmal" da.

Den Ablauf habe ich hier an anderer Stelle schon geschildert, einfach mal nachlesen. Stehe selber im Rampenlicht, habe es deshalb machen lassen, und echt ein gutes Gefühl. Lass Dich auch nicht verladen, in Deutschland wirst Du mit allen Sachen, die mit Eitelkeit zu tun haben, voll abgemolken. Die HT-Ärzte in Deutschland machen das dicke Geld, weils die verunsicherten Patienten eben bezahlen. Die Klinik in Antalya ist besser zertifiziert, als die meisten deutschen Kliniken. Da war echt jedes Detail top, fand ich.

Wenn da nur eine Sache echt schief laufen würde, wären die nicht mehr am Markt. Was medizinisch realisierbar ist, das machen die auch gut. Ich habe millionenschwere Bekannte, die sich dort operieren lassen haben. Nur deshalb bin ich genau in diese Klinik. Hatte vorher auch Bedenken, war aber unbegründet. Die sind da peinlich sauber, und in jeder Hinsicht professionell.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Glenmo](#) on Fri, 13 Jul 2012 10:19:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hört sich nach Werbung an, nicht böse sein aber es geht ums kaschieren.

Dieses Aesthetik Travel macht auf mich keinen seriösen Eindruck. Es ist kein Hinweis auf den operierenden Arzt vorhanden und Micromotor kommt überhaupt nicht in Frage.

FUT lasse ich auch nicht jeden machen.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Adriano.Cleverle](#) on Fri, 13 Jul 2012 16:50:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann schau doch mal in Facebook, oder ruf einfach unter der kostenlosen Servicenummer an. Ich mache für nichts Werbung, sondern teile nur meine Erfahrungen mit anderen Betroffenen/Interessenten.

Dort operiert übrigens eine Ärztin. War für mich auch überraschend, dass so eine "Männersache" wie HT von einer Frau durchgeführt wird, und das in einem überwiegend muslimischen Land.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Glenmo](#) on Thu, 26 Jul 2012 08:27:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie auch immer... "Männersache" pffff

Zurück zum Thema.

Ich hatte mit Herrn Muresano gesprochen wg. dem Kaschieren nach 4 Wochen. Haarteil für den Oberkopf kommt für mich nicht in Frage.

Ich könnte also den Entnahmebereich nach 4 Wochen auf ca. 1,2cm rasieren um die Narbe zu verdecken. Der Empfängerbereich sollte auf ca. 1cm gewachsen sein.

Das gilt natürlich nur für die "alten" Haare, da die "neuen" zu dem Zeitpunkt schon ausgefallen sein sollten. Evtl. hilft hier auch ein bisschen Toppik (bei 1cm okay?).

Die Rötungen sollten nach 4 Wochen nicht allzu stark sein, ansonsten müsste ich mit Schminke ran (vorher üben u. bevorraten).

Rötungen sind natürlich bei jedem individuell.

Zudem hatte ich mir folgendes gedacht:

Falls doch jemand etwas merkt, würde ich sagen, dass ich Minoxidil ausprobiere und meine Haarsituation nicht so dolle ist in der Zeit.

D.h. Rötungen und auch vorerst verstärkten Haarausfall. Das "Shedding" werde ich dann den Kollegen auch gerne erklären

Da ich dann 4 Wochen Urlaub hatte, werde ich sagen, dass ich das so geplant hatte. Ich hätte von dem Shedding gewusst, hab mir die Haare kurz geschoren und tadaaa nach 4 Wochen sieht es immer noch Kacke aus.

Diese Ausrede wird mir übrigens auch bei einer eventuellen Erklärung zur schöneren Haarpracht so 6-8 Monate später helfen

Problem bei diesem Szenario ist die Narbe... Es kann ja zu einer Schockreaktion der umliegenden Haare kommen und das wäre natürlich nicht so toll.

Hier müsste ich dann ebenfalls mit Schminke ran. Ich werde mir wohl die abrasierten Haare mitnehmen und evtl. selber mit einem Bindfaden o.ä. einen Haarstreifen basteln - bin in sowas recht geschickt. Das würde ich vorher natürlich üben und mir einen genauen Plan machen. Klingt bescheuert aber not macht erfinderisch und das könnte irgendwie klappen.

Selbst wenn es keine Schockreaktion gibt (von der ich auch nicht ausgehe)... Mein Donor ist realistisch betrachtet nicht so superdicht und möglicherweise wird die rote Narbe durchschimmern = Schminke.

Das wäre soweit meine FUT Kaschierungsversion 4 Wochen Post-OP.

FUE sollte sehr viel einfacher zu verheimlichen sein und auch davon bin ich noch nicht ganz ab, da ich die Haare im Entnahmebereich normalerweise auch immer so bei 0,5cm trage...

Zur Not einfach Storyteile aus der FUT Version verwenden.

Vielleicht inspiriert dies ja den einen oder anderen, für Tipps usw. bin ich natürlich auch immer dankbar.

Falls jemand ein paar gute Bilder einer FUT nach 4 Wochen hat, wäre ich ebenfalls sehr dankbar. Ich plane alle Eventualitäten sehr gerne langfristig im Vorrat.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Jonas777](#) on Thu, 26 Jul 2012 08:48:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich bin jetzt knapp 4 Wochen Post OP! Ausgefallen ist noch nicht viel

Leute die mich nicht kennen, fällt zumindest vorne nichts auf !

Tonsur ist leider nicht so gut aber ich denke mit ein bisschen Volluma, Toppik sollte das halbwegs gehen!

Ich habe auch schon einigen von der HT erzählt und alle haben sehr Positiv darauf reagiert.

Außerdem interessiert das eh keinen!

Ich hatte ne FUE... Rötungen sind vorne und hinten aufjedenfall bei genaueren hinsehen noch zu sehen ...

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Adriano.Cleverle](#) on Thu, 26 Jul 2012 20:53:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist nach drei Wochen hinten im Entnahmebereich nichts mehr zu sehen, aber vorne sind die transplantierten Haare weitgehend gebrochen. Viele wachsen aber schon wieder. Mal sehen, ob sie noch mal brechen.

Die Rötung ist aber noch zu sehen, und das Gesamtbild ist natürlich noch nicht fertig. Ich gehe mit Mütze in die Sonne, damit die Gesichtsbräune den Unterschied kaschiert.

Außerdem sonne ich auch die Kopfhaut jeden Tag ein paar Minuten, damit sie ein wenig braun wird. Bin aber noch vorsichtig, um keinen Sonnenbrand zu riskieren. Außerdem fühlt sich die Kopfhaut im Implantatbereich noch etwas taub an. Wäre aber normal bei 4000 FUE.

Bisher läuft es jedenfalls wie erwartet.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Jonas777](#) on Sun, 29 Jul 2012 10:14:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gestern war ich gegen späten Nachmittag das erste Mal ohne Cappy unterwegs (auf die Tonsur hab ich soweit es ging, etwas Volluma gemacht)

Ich habe ca 50 Bekannte und teilweise sehr gute Freunde getroffen und es hat wirklich KEINER von irgend einer HT was gemerkt !

Es gab eben nur Kommentrare wie : oh deine Haare sind aber kurz, oder mit längeren Haaren hast du besser ausgesehen, schaut geil aus

Jetzt nur noch hoffen, dass nicht allzuvielen Haare ausfallen

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [filou](#) on Fri, 09 Aug 2013 21:33:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Adriano.Cleverle

gibt es denn irgendwo aufschlussreiche bilder von der memorial antalya klinik?
war vor 3 wochen auch da-die betreuung und die hygienestandards waren sehr gut...bin aufs ergebnis gespannt...

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [kamps](#) on Sat, 10 Aug 2013 17:57:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Sat, 03 March 2012 13:14Hey Darf man fragen was das Ohrenanlegen gekostet hat und wo genau du es gemacht hast? Sorry für Offtopic nach einem ohren anlegen darf dich der arzt gar nicht krank schreiben , nur sofern es medizinisch bedingt war und die kasse auch die Ohrenkorrektur bezahlte , sollte der arzt aber wissen wer aufgrund einer schönheits OP krankheitsbedingt ausfällt hat keinen anspruch nach dem Lohnfortzahlungsgesetz

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Adriano.Cleverle](#) on Sat, 10 Aug 2013 18:16:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bilder gibt es auf Aethetik Travel., und die haben auch eine Seite auf Facebook. Da findet man auch den Boss Theoman.
Der hatte früher schütteres Haar, auf Bildern zu sehen, was man heute nicht mehr sieht.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [filou](#) on Sat, 10 Aug 2013 18:28:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also gut.-')
-du arbeitest so was von eindeutig für die, das es jeder depp merkt:-)
ich wollte bilder von einer privatperson sehen die in keiner verbindung zu dieser firma steht... bis jetzt kann ich wie gesagt nichts negatives berichten-aber über die erfahrung von jemand -UNABHÄNGINGEM- würde ich mich freuen.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Adriano.Cleverle](#) on Sun, 11 Aug 2013 12:20:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, ich habe nichts mit denen zu tun, außer, dass ich mit deren Arbeit zufrieden war und noch bin.

Und mehrere Bekannte von mir, die anschließend dort waren, sind ebenfalls zufrieden.
Ich selber bin im öffentlichen Dienst, habe absolut nichts davon, bei wem Du eine HT machen lässt.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [filou](#) on Sun, 11 Aug 2013 12:30:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die ist ja schon erfolgt.

also-wenn das ergebnis nicht befriedigend werden sollte-ist das halt so(abwarten)
was mich wie gesagt interessierte waren beispielbilder von leuten die sie dort haben machen lassen.

und wie gesagt-das jemand anhand eines areals auf dem kopf erkannt wird halte ich für blödsinn...

wenn also das ergebnis vorzeigbar ist-wozu dann die scheu?

klings halt irgendwie recht unglaubwürdig-aber das muss jeder für sich selbst beurteilen.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Adriano.Cleverle](#) on Sun, 11 Aug 2013 12:44:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Deine HT schon gemacht ist, dann musst Du eh warten. Mach Dir aber keine Sorgen, das wird so, wie es angemalt wurde.

Das Team scheint wirklich kompetent zu sein.

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Miron92](#) on Tue, 27 Aug 2013 23:09:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du kannst deinen bekannten erzählen der neuwuchs würde von einem minoxidil erfolg

stammen oder sag regaine am besten das kennen sie ausm tv

ich selbst würde es auch vermeiden meine ht publik zu machen

nach dem motto der gentleman genießt und schweigt

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [filou](#) on Tue, 27 Aug 2013 23:17:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es geht nicht darum was man seinen bekannten erzählt oder auch nicht.

es geht darum behauptungen hier dadurch glaubwürdig zu untermauern indem mann bilder dea transplantierten areals hier reinstellt.

oder sind deine bekannten von csi miami , schnüffeln ganz zufällig in tausenden von

beitragen (anonym) hier im forum rum -und rekonstruieren aus dem hochgeladenen kopf(haare) bild.-ausschnitt dein gesicht um auf deine person rückzuschliessen????
wer einigermaßen was in der birne hat versteht was ich meine-den rest bitte ich um sinnvolles schweigen:-)

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [Lara1969](#) on Thu, 29 Aug 2013 14:27:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war nach drei Tagen wieder arbeiten und hab 60 Mitarbeiter die mich ansehen. Hab die Haartransplantation erwähnt, dann war Ruhe. Allerdings war ich bei Dr. Mwamba und er hat die Haare auch im Donor Bereich lang gelassen. Im Empfangsgebiet sowieso. Sieht aus als hätte ich einen Undercut vorne. Nicht Megachic aber auch nicht bedonders auffällig.
Die Heilung war auch gut. Han das Zeugs vom Doktor eine Woche lang geschmiert und gesprüht, dann war kaum eine Rötung übrig, Kruste sowieso nicht.
Also keine Angst Jungs

Lara

Subject: Aw: Zeitmanagement Planung HT - Wie regelt ihr das mit eurem Job ?
Posted by [LeBelana](#) on Sun, 17 Nov 2013 21:45:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin jetzt 34 Jahre alt und seit ca. 15 Jahren von Haarausfall betroffen. Seit über 10 Jahren lese ich Alopezie.de mit und poste dann und wann auch etwas.

Mein Mitteilungsbedürfnis zu diesem Thread: die Argumentationslinien der Art "jetzt hältst du mal ein paar Monate durch, machst schnell eine HT, dann ist das Selbstbewusst sein voll wieder da und schon gibst Du wieder Gas im Job und mit den Frauen.." halte ich für sehr irreführend.

Wie viele Threads, die ich in über 10 Jahren Alopezie.de gelesen habe, steht auch hinter diesem ein sehr einseitiges und vorallem kurzsichtiges Bild. Mit Haarausfall umgehen zu lernen ist meiner Erfahrung nach eine sehr sehr lange Reise in der man zu akzeptieren lernt, dass man einfach nicht der Typ für volles Haar ist und vermutlich auch das Selbstbild des Vollhaarigen nicht aufrecht zu halten ist. Haarausfall zu haben ist für einen jungen Mann nichts Gutes. Im Gegenteil, es ist richtig mies. Besonders wenn man als Jugendlicher volles Haar hatte. Es geht etwas verloren, das einem keiner jemals wiedergeben kann - ein unbeschwerter Blick in den Spiegel mit der Zuversicht, dass es auch in einem Jahr noch immer genauso sein wird. Haarausfall zerstört einiges und verändert den Betroffenen. Ich denke, dass eine HT diesen Umstand nicht oder nicht wesentlich ändern kann. Höchstens als Illusion und kurzfristig.

Und jetzt das Positive: Der Mensch ist ein faszinierendes Wesen. Körper und Geist sind in der Lage nahezu jeden Mangel auszugleichen. Voraussetzung: du musst dir das Defizit eingestehen und es akzeptieren. Deine Persönlichkeit und Dein Verhalten werden sich dann mit der Zeit

weiterentwickeln und Haare sind dann nicht unbedingt mehr das Kriterium, nach dem Dich dein Umfeld bewertet. Deine Lebensqualität wird besser sein denn je.

Ob Du dann trotzdem der coole Womanizer im schicken Club sein kannst? -> eher nicht!

Ob Du dann trotzdem im Job der attraktive Powermanager sein kannst? -> eher nicht!

Ob Du dann trotzdem bei jedem Wetter und in jeder Lebenssituation wie ein smarter Geheimagent aussiehst? -> eher nicht.

Ob Du dann trotzdem immer wie aus dem Ei gepellt aussiehst? -> eher nicht.

Das werden andere tun. Du eher nicht.

Du wirst andere Wege gehen um Erfüllung, Glück und Zufriedenheit zu finden. Du wirst Dich mit einem anderen Schlag von Menschen umgeben. Du wirst dennoch attraktiv sein. Du wirst sportlich sein, ein kluger und humorvoller Gesprächspartner für andere sein. Andere werden Deine Gegenwart schätzen. Die Sicherheit die Du ausstrahlst wird auf Frauen attraktiv wirken. Dein gefestigtes Selbstbild wird Dich beruflich erfolgreich machen.

Beschissene Haare können einen jungen Mann entstellen, keine Frage. Das Hinterherjagen hinter einem unerreichbaren Ideal jedoch kann einen Mann auch in älteren Jahren zerstören.